

# Begleitprogramm zur Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern am Geschwister-Scholl-Gymnasium - Velbert

## Grundsätze

In Anlehnung an die §9 und §14 der Ordnung des Vorbereitungsdienstes und der Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen (Ordnung des Vorbereitungsdienstes und der Staatsprüfung – OVP) Vom 10. April 2011 (GV. NRW. S. 218), im Folgenden nur kurz OVP genannt, wollen wir am GSG die Ausbildung der LAA' durch ein umfangreiches, bedarfsorientiertes Begleitprogramm unterstützen.

Innerhalb der ersten vier Ausbildungswochen findet regelmäßig ein Treffen pro Woche für individuelle Fragen, Erfahrungsaustausch, etc. statt.

Im weiteren Ausbildungsverlauf werden die im nachfolgenden Begleitprogramm aufgeführten Aspekte in Sitzungen nach Absprache (etwa 2 – 3 Wochen) abgehalten.

<b>Handlungsfelder (HF) und Kompetenzen (K) der OVP</b>	<b>Begleitprogramm des Geschwister-Scholl- Gymnasiums</b>
<b>1. Ausbildungsquartal (Hospitationen / Angeleiteter Unterricht)</b>	
<p>HF 1: Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen</p> <p><b>Kompetenz 3:</b> Lehrerinnen und Lehrer fördern die Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p>	<p><b>Kennenlernen der Ausbildungsschule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kollegium / Funktionen</li> <li>- Schulprogramm</li> <li>- Schulvereinbarungen (Hausordnung, Umgang mit Krankmeldungen und Entschuldigungen)</li> <li>- Sicherheitseinweisung / Unfallverhütung / Brandschutz etc.</li> <li>- Rechte und Pflichten der LAA in der Ausbildung (OVP)</li> <li>- Ausstattung der Schule (Fachräume, Büchereien...)</li> <li>- Vorbereitung aus das EPG</li> <li>- Vertretungsunterricht / -plan</li> <li>- Schulische Terminplanung</li> </ul> <p><b>Aufgaben und Pflichten einer Lehrerin / eines Lehrers:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Ausstattung der Schule / Fachbereiche (spez. Medien, ...)</i></li> <li>- <i>In Hospitationen Gelegenheiten zum</i></li> </ul>

<p>HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen</p> <p><b>Kompetenz 5:</b> Lehrerinnen und Lehrer vermitteln Werte und Normen und unterstützen selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern.</p>	<p><i>Teamteaching und individueller Förderung (z.B. Hilfestellung in Erarbeitungsphasen,...) der S'uS ermöglichen</i></p> <p><i>- Lehrerrolle (Vorbildfunktion, Autorität, Nähe und Distanz,...)</i></p>
<p><b>1. Ausbildungsquartal (Angeleiteter Unterricht / Vorbereitung auf SU)</b></p>	
<p>HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen</p> <p><b>K5</b></p> <p><b>Kompetenz 6:</b> Lehrerinnen und Lehrer finden Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht.</p> <p>HF 1: Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen</p> <p><b>Kompetenz 1:</b> Lehrerinnen und Lehrer planen Unterricht fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch</p> <p><b>Kompetenz 2:</b> Lehrerinnen und Lehrer unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen</p> <p><b>K3</b></p> <p>HF 3 – Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen</p> <p><b>Kompetenz 8:</b> Lehrerinnen und Lehrer erfassen Leistungen von Schülerinnen und Schülern auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.</p> <p>HF 6– Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten</p> <p><b>Kompetenz 11:</b> Lehrerinnen und Lehrer beteiligen sich an der Planung und Umsetzung schulischer Projekte und Vorhaben</p>	<p>- Lehrerrolle (Vorbildfunktion, Autorität, Nähe und Distanz,...)</p> <p>- <u>Umgang mit Unterrichtsstörungen</u></p> <p>- Klassenlehrer</p> <p>- <i>Unterstützung bei der Planung von UE</i></p> <p>- <i>Nachbesprechung von UE</i></p> <p>(Angebot Unterstützung durch ABB')</p> <p><b>Besondere Aufgaben und Pflichten im SU:</b></p> <p>- Lernerfolgsüberprüfungen / Leistungserwartungen und Beurteilungskriterien / Versetzungsbestimmungen / Notendokumentation</p> <p>- Klassenbücher und Kursmappen</p> <p>- Schulinterne Curricula</p> <p>- Hausaufgabenkonzept</p> <p>- Ganztagskonzept (nur AG)</p>

<p>HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen</p> <p><b>K 6</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen</li> <li>- Aufsichtspflicht</li> </ul>
<p><b>2. Ausbildungsquartal (Fortsetzung der Beratungsarbeit im Ausbildungsunterricht / Unterstützung im SU / Außerunterrichtliche Aspekte)</b></p>	
<p>HF 2 <b>Kompetenz 4:</b> Lehrerinnen und Lehrer kennen die sozialen und kulturellen Lebensbedingungen von Schülerinnen und Schülern und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung</p> <p>HF 4 – Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten <b>Kompetenz 7:</b> Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>HF 3 <b>K 7</b> <b>K 8</b></p> <p>HF 6 <b>Kompetenz 9:</b> Lehrerinnen und Lehrer sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrerberufs bewusst. Sie verstehen ihren Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ganztagskonzept</li> <li>- Elemente der Binnendifferenzierung (Diskussion)</li> <li>- Sozialpädagogin</li> <li>- Elterngespräche / Elternsprechtag</li> <li>- <u>Klausuren (Diskussion) / SoMi-Noten</u></li> <li>- <i>Kooperation mit FL von Parallelkursen</i></li> <li>- Arbeitsökonomie (Belastung, Arbeitszeit,...)</li> </ul>

<p><b>3. Ausbildungsquartal (Fortsetzung der Beratungsarbeit im Ausbildungsunterricht / Unterstützung im SU / Außerunterrichtliche Aspekte)</b></p>	
<p>HF 3 <b>K 7</b> <b>K 8</b></p> <p>HF 6 <b>Kompetenz 10:</b> Lehrerinnen und Lehrer verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe</p> <p><b>K 11</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- APO SI und APO-GOST / Versetzungsbestimmungen / Notendokumentation Zeugnisse / Zeugiskonferenzen</li> <li>- Selbstreflexion / Evaluation / ...</li> <li>- Wandererlass</li> </ul>
<p><b>4.und 5. Ausbildungsquartal (Fortsetzung der Beratungsarbeit im</b></p>	

<b>Ausbildungsunterricht / Unterstützung im SU / Außerunterrichtliche Aspekte)</b>	
HF 2  K5 K6  (K4)  HF 6 K10 K11	- Klassenregeln (Methoden), Sozialstrukturen in Klassenverbänden (LionsQuest), Erziehungsvereinbarungen, GINGKO  <u>- Teilnahme an Klassenfahrt</u>  - Teilnahme an Lehrerkonferenz und AK, Stufenkoordinationen, ToT, evtl. Projektstage - Termin mit Personalrat / Vertreter der Verbände zur Vorstellung
<b>6. Ausbildungsquartal (Vorbereitung auf die UPP)</b>	
Individuelles Coaching	

Standardformat = Aufgabe der ABB'

*Kursiv = Aufgabe der Ausbildungslehrerin*

Unterstrichen = ABB und Ausbildungslehrerin